

SG Essen-Schönebeck I. - RuWa Dellwig I. 4:0 (2:0)

Deutlicher 4:0-Erfolg für die SGS im Deryby gegen RuWa Dellwig!

Aufstellung: Hartelt - Czok (Parsch), Agca, Salini (Klaaßen), Dusy, Langer (Bentaleb - Ceesay), Krause, Wibbe (Weber), Corovic, Essome, Wolter

Tore: 2x Wolter, Wibbe, Dusy

Wie in der Vorwoche beim Spiel gegen den SC Phönix landete unsere Erste einen ungefährdeten 4:0-Sieg. Dabei ließ das Team aus dem Spiel heraus kaum Torchancen zu und kam über die 90 Spielminuten offensiv zu vielen Torchancen.

An die Leistungsgrenzen musste das Ripke / Busse / Holzmann-Team gegen die sehr defensiv agierenden Gegner nicht gehen. Nur über Standardsituationen kamen die Dellwiger überhaupt in Tornähe. Ansonsten versuchten die bislang noch ungeschlagenen Dellwiger über eine entsprechende Zweikampfhärte den Schönebecker Spielfluss stören. Dies sollte aber nur bedingt gelingen. Bereits nach 30 Sekunden hätte die SGS durch Timo Wolter in Führung gehen können, der aber freistehend verzog. Danach war die SGS das spielbestimmende Team, allerdings war es kein besonderer SGS Tag und zwischendrin stockte auch etwas der Spielfluss. Es brauchte in der 35. Spielminute einen direkt verwandelten Freistoß, den Timo Wolter gekonnt ins aus der Halbposition ins lange Eck zum 1:0 zog. Nur wenige Minuten später tauchte Timo Wolter gegen seinen Ex-Verein wieder gefährlich vor dem Tor auf, doch der Keeper konnte parieren. Dennis Wibbe schaltete aber schnell und netzte den Ball zum 2:0 ein. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel änderte sich das Spiel nicht wesentlich. Spannung kam für die Zuschauer kaum auf. Die SGS blieb spieldominant. Recht unspektakulär lief die Partie dahin und die SGS konnte aus vielen Ecken keinen weiteren Profit schlagen. Erst in der 70. Spielminute gab es für die Zuschauer wieder ein spielerisches Highlight. Nach toller Kombination von Som Essome und Dennis Wibbe konnte Torjäger Timo Wolter freigespielt werden. Er zeigte sich kaltschnäuzig und erhöhte auf 3:0. Den Schlusspunkt der Partie setzte Julian Dusy, der nach Hereingabe von Som Essome per Kopf zum 4:0 Endstand traf.

"Ungefährdet haben wir den nächsten Dreier einfahren können", so Trainer Ulf Ripke. "Erfreulich, dass wir defensiv wieder enorm kompakt verteidigt haben. Dies können wir hoffentlich mit in die kommenden Wochen nehmen."